



Eingangsvermerk der Unteren Wasserbehörde

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Fachdienst Umwelt
Untere Wasserbehörde
Niemöllerstraße 1
14806 Bad Belzig

Ansprechpartner:
Frau Boll
Tel.: 03328 318292
Fax: 03328 318581
E-Mail: Wasser@potsdam-mittelmark.de

Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung für eine Bootsteganlage

1. Nutzungsberechtigter der Anlage

Name _____ Vorname _____

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Ortsteil _____ Telefon _____ Fax _____

E-Mail-Adresse _____

2. Antragsform nebst Genehmigungsstatus

Neuerrichtung

Änderung/Erweiterung Reg.-Nr.: Zwb- _____

Instandsetzung/Rekonstruktion Reg.-Nr.: Zwb- _____

nachträgliche Genehmigung → Anlagen die zum Stichtag 01.07.1990 rechtmäßig
vorhanden waren - WRZ-Nr.: _____

Verlängerung **nach Ablauf** Reg.-Nr.: Zwb- _____
der Genehmigungsfrist

Nutzungsvertrag vom Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt
vorhanden? ja nein
 beantragt

Angabe der Nutzungsnummer _____

Angabe der strom- und schifffahrtspolizeilichen Genehmigungs-Nr. _____

3. Bauliche Ausführung der Anlage (zutreffendes ankreuzen)

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Einzelsteganlage | <input type="checkbox"/> Uferbefestigung |
| <input type="checkbox"/> Gemeinschaftssteganlage | <input type="checkbox"/> Bootsliegeplatz ohne Steganlage |
| <input type="checkbox"/> privat | <input type="checkbox"/> gewerblich |

Angabe der verwendeten Baumaterialien und Angabe der Art der Verankerung/Befestigung mit dem Untergrund (bitte genau beschreiben, notfalls auf einem extra Blatt Papier)

4. Grundstück (landseitig)

PLZ, Ort _____ Straße, Nr. _____

Gemarkung _____ Flur _____ Flurstück _____

5. Grundstück (wasserseitig)

Gemarkung _____ Flur _____ Flurstück _____

6. Uferbefestigung, Biotope, Zuwegung

- | | |
|---|---|
| <u>vorhandene Uferbefestigung</u> | <u>vorhandene Biotope</u> |
| <input type="checkbox"/> Faschinenbauweise | <input type="checkbox"/> Röhricht und/oder Schilf |
| <input type="checkbox"/> Pfahl an Pfahl mit Hinterfüllung | <input type="checkbox"/> Schwimmblatt-Vegetation (Seerosen) |
| <input type="checkbox"/> Stein oder Betonbauweise | |
| <input type="checkbox"/> keine Uferbefestigung | |
| <u>Zuwegung</u> | |
| <input type="checkbox"/> öffentlich | <input type="checkbox"/> privat (der Nutzungsvertrag ist dem Antrag beizufügen) |

7. Unterlagen die mit dem Antrag zwingend einzureichen sind (§ 87 Abs. 2 BbgWG)

- Lageplan/Flurstücksauszug mit Kennzeichnung der geplanten/vorhandenen Anlage
- Detailzeichnung mit Bemaßung (Längsschnitt und Draufansicht)
- Angabe der Baukosten
- Fotos (bei bestehender Anlage)
- Fotos der Ufersituation/Landschaftsbild
- Angabe der Liegeplätze
- Einzeichnung der benötigten Wasserfläche für die Befestigung der Boote am Steg
- Zustimmung und Nachweis des Grundstückseigentümers

- **zusätzlich bei Änderung/Erweiterung der Steganlage**
Detailzeichnung mit Angabe der vorhandenen und zu verändernden Bestandteile der Steganlage (Bestand: Schwarz; Planung: Rot; Abriss: Gelb)
Erläuterungsbericht, warum eine Änderung/Erweiterung vorgenommen werden soll.
- **Gilt nur für Antragsteller des Gemeindegebietes der Stadt Werder (Havel) und deren Ortsteile Glindow, Kemnitz, Phöben, Plessow und Töplitz:**
Stellplatz-Nachweis für Pkw gemäß der Stellplatz- und Ablösesatzung
- **Gilt nur für Antragsteller des Gewässers am Netzener See und Emster Kanal:**
Einreichung 2 zusätzlicher Antrags-Ausfertigungen, wegen der Beteiligung des Gewässereigentümers
- **Gilt nur für die Anerkennung Alter Wasserrechtlicher Zustimmungen:**
Nachweis der Rechtsnachfolge durch Erbschein, Vertrag, Handelsregisterauszug bei Firmen oder Vereinsregisterauszug bei Vereinen

Zusätzlich bei gewerblichen Anlagen

- Amtlicher Lageplan
- Statik Bericht
- Ramm-Sondierung für die Pfahlgründung
- Bautechnischer Erläuterungsbericht

8. Hinweise für den Antragsteller:

Der Antrag ist vollständig ausgefüllt mit allen geforderten Unterlagen **in 4-facher Ausfertigung**, einzureichen. Sollten Ausfertigungen nicht wie gefordert eingereicht werden, sind gemäß § 1 der Gebührenordnung des Ministeriums für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft (GebOMUGV) die Kopierarbeiten gebührenpflichtig. Die Gebührenpflicht wird auf den Antragsteller umgelegt.

Auszug Anlage 1, Punkt 1.2

bis 50 Seiten DIN-A4, schwarz-weiß	0,50 €	ab 50 Seiten DIN-A4	0,15 €
Seiten im Format DIN-A3, je Seite	1,00 €	Farbkopien, je Seite	1,00 – 5,00 €

9. Für die Richtigkeit der Angaben (ggf. Stempel, Unterschrift)

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller
